

05.10.2021 19:40

Impulstage der Frauenarbeit Region Weser-Ems "Lebe deinen Traum"

Die diesjährigen Impulstage der Frauenarbeit "W.E.R wir sind / Weser-Ems-Region" des Bundes Freikirchlicher Pfingstgemeinden vom 24.-26.09.21 in Lemförde waren mit Tiefgang geprägt und haben zum Umdenken angeregt.

"Die Erde ist voller Himmel" zitierte Schwester Dorlis vom Gästehaus Vandsburg. Sie erzählte, wie sie durch ein selbst geschriebenes Tagebuch Dankbarkeit lernte, loszulassen, was einen gebunden hält und somit in völliges Gottvertrauen geführt hat. Ihr Motto: "Lerne fliegen!!! Man braucht ein leichtes Herz, um zu fliegen!"



Vom Team gab es verschiedene Andachten. Es wurde über die bekannten 3K's (Kinder-Küche-Kirche) gesprochen, in deren Zeit die eigenen Bedürfnisse der Mütter zurückgestellt werden und so manche Träume entstehen, die wir ohne Angst zu Gott bringen dürfen. Die Frage: Glaubst du an Gott - Glaubst DU Gott? Und was würdest du dir wünschen, wenn du einen Wunsch frei hättest? Wurden mit ehrlichen Erfahrungen erörtert. Durch unterhaltsame Rollenspiele etlicher Frauen aus der Bibel wurde in Szene gesetzt, wie es anders kommt, als geplant.

Sei Gottes Traum!

Die Perspektive fiel auch auf die Frage: Kannst DU Gottes Traum sein? Und was bedeutet das? Und endete damit, dass Gott unsere Träume erfüllt, wenn wir Gottes Traum leben. Daraus ergab sich die Definition, worüber wir uns definieren. Frage dich, wer du bist, wenn du alleine bist. Was passiert, wenn du dich über Erfolg und Anerkennung definierst und das plötzlich wegbricht? Wir sehen Goldmedaillen, aber nicht den Weg dorthin. War es das wert, wenn der Erfolg aus bleibt? Salomo hatte alles, was er sich wünschte, aber nichts stellte

ihn wirklich zufrieden (Prediger 2).

Was antwortet Jesus dir, wenn du ihn fragst, ob sich sein Tod am Kreuz gelohnt hat?

"JA!" Er lässt 99 Schafe stehen, um das EINE verlorene zu finden. Gott hat uns für die Ewigkeit geschaffen! Du bist Gottes Traum, denn ER hat dich erschaffen und liebt dich unendlich! Dem Prozess über das Wochenende folgte das Resümee, dass eine Frau von erlebter Ungerechtigkeit frei wurde und sich "aufs Wasser hinaus" wagte; es gab eine Bekehrung, Seelsorge mit Freisetzung und zahlreiche prophetische Eindrücke, die dazu aufriefen, einander zu helfen, Ballast abzuwerfen, der uns am Fliegen hindert und: Höre niemals auf zu Träumen! Denn Gott selbst hilft dir dabei. Er ist ein Gott, der sieht, hört, antwortet und zur rechten Zeit handelt!

Deshalb: Sei Gottes Traum!

Conny Dirks

[Zurück](#)

